

## «Rieu ne va plus»

**OBERE MÜHLE.** Am Samstag, 14. September, treten ab 20 Uhr «Beckle Men» mit ihrer Musik-Comedy-Show in der Oberen Mühle auf. Die eher triste Vergangenheit der zwei Musiker Dani und Franz (gespielt von Beck und Tomasko) zwingt die beiden, neue Wege zu beschreiten. Der «grosse» André Rieu sucht für sein Orchester Musiker. Das scheint die Rettung zu sein. Um die Chance in Rieu's Orchester engagiert zu werden, zu steigern, verwandeln sich Dani und Franz in «Daniela und Fränzi».

Leider haben «Daniela und Fränzi» nicht nur Mühe mit ihren neuen Identitäten, sondern auch mit Daten, Auftrittsorten und ihren Gemahlinnen. Aus Lügen werden Erinnerungen, aus den Liedern Musikkunststücke und aus dem Lamento ein musikalisch kabarettistisches Feuerwerk. «Beckle Men» erfreut, verblüfft und verzaubert. Ob «Otschi Tschornje», «Samba de Orfeu», «Ich war noch niemals in New York», ob Jazz, Ländler, Blues oder Klassik, nichts ist vor «Beckle Men» sicher und sicher ist «Beckle Men» nichts heilig. (red)

## Flohmarkt

**VERKAUF.** Der Herbst-Flohmarkt von morgen Samstag, 7. September, bietet von Kleidern und Schmuck bis zu Büchern und Kinderspielsachen für jedermann etwas. An den 50 Ständen findet sich ein kunterbuntes Angebot. Ausserdem können Kinder spontan mit einer Wolldecke aufkreuzen und mit dem Verkauf ausgedienter Spielsachen ihr Taschengeld aufbessern. Grosse Festwirtschaft durch den Verein movein von 7.30 bis 15.30 Uhr. Grill ab 11 Uhr. Die Elterngruppe Dübendorf organisiert zudem ein grosses Kuchenbuffet mit vielen feinen Leckereien.

Es hat noch freie Plätze auf dem Kiesplatz vor der Oberen Mühle. Die Standgebühr beträgt 35 Franken. Die Standplätze an der Oberdorfstrasse sind bereits ausverkauft. Einen Stand kann man ab sofort im Sekretariat der Oberen Mühle reservieren und bezahlen. (red)

## Benefizkonzert

**ROKJ.** Am Sonntag, 29. September, findet um 16 Uhr in der Kirche Wil das Benefizkonzert des Rotary Clubs Dübendorf statt. Gesammelt wird für das Projekt Rokj, welches für die Unterstützung von wirtschaftlich und sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen steht. Rokj steht denn auch als Abkürzung für Rotary für Kinder und Jugendliche. Ihre Talente und ihr Potenzial sollen gefördert werden, um ihnen die Eingliederung in die Gesellschaft zu erleichtern. Am Konzert spielt das Orchester Vogtland Philharmonie Greiz-Reichenbach aus Deutschland. Stücke von Mozart, van Beethoven und Mendelssohn sind zu hören.

Vorverkauf über: Buch Shopping Dübendorf, Marktgasse, Telefon 044 821 61 95. Eine Abendkasse ist nicht vorgesehen. (red)



David Köders Leinwände und Zeichnungen wirken als Eindruck, Ausdruck, als Geste und als Einladung zum mehrdeutigen Spiel mit der eigenen Wahrnehmung. Bild: Martin Allemann

# Bilder geschehen lassen

**AUSSTELLUNG.** David Köder gibt Einblicke in die elementare Ausdruckskraft und wie es dazu kommen kann.

David Köder und Kunst? Das war nicht geplant, das hat sich so ergeben: «Ich musste nach über 20 Jahren konzeptioneller und textlicher Kreativarbeit einem inneren Zwang folgen und endlich den Kindheitswunsch erfüllen, treffend zeichnen zu lernen», gibt David Köder zu. Das sei aber mit der richtigen Didaktik und Unterstützung in den USA so verblüffend leicht gewesen, und habe so viel bewirkt, auch über das Zeichnen hinaus, dass er heute in Workshops diese entscheidenden Grundlagen zum Thema Wahrnehmung und Zeichnen weitergeben. Aus der Idee, weiter interessierten Teilnehmern nach dem treffenden Zeichnen auch freies experimentelles Zeichnen und Gestalten anzubieten, sind die

Arbeiten dieser Ausstellung geboren. Sie begannen mit der Intention, expressives Zeichnen zu demonstrieren und haben sich nach und nach zu eigenständigen Arbeiten emanzipiert.

### Intensives Wahrnehmen

Wer bei David Köder einen Malstil sucht, wird ab und an kohärente Miniserien finden. Gleich bleibt im Ganzen nur die Unterschiedlichkeit, das Suchende, das im Moment ankommt und dieses auf der Leinwand einfängt. «Mir ist in meiner freien Arbeit der Denk- beziehungsweise «Nichtdenkstil» wichtiger, als ein vorhersehbares Ergebnis», erklärt der Künstler und erläutert: «Mir hat sich gezeigt, dass dies zu Bildern führt, die erstaunlich intensiv berühren können und die je nach Moment und Betrachter auf ganz verschiedenen Ebenen eine Resonanz ermöglichen.» Die Energie grosser Formate und freier Zeichnungen wird ergänzt durch Einblicke in Zeichenwork-

shops (mit zuvor «unbegabten» Teilnehmern). So bietet sich erfahrenen und unerfahrenen Besuchern in dieser Ausstellung nebenbei die Gelegenheit, eine neue Sichtweise zum Thema Talent und Zeichnen kennenzulernen.

David Köder wird an den Abenden von 17 bis 20 Uhr anwesend sein, vor Ort an neuen Zeichnungen arbeiten und auf Wunsch gerne auf Fragen zu Sinn und Unsinn von Zeichenlernen, über die spezielle vierstufige Didaktik der Workshops (ab 12 Jahre), zu Kreativität an sich und auch zu den ausgestellten Bildern eingehen. Heute von 18 bis 21.30 Uhr findet ein Apéro statt. Die abwechslungsreiche Ausstellung in der Oberen Mühle Dübendorf kann man bis Mittwoch, 11. September, erleben. (red)

**Öffnungszeiten:** Dienstag bis Freitag, jeweils von 9 Uhr bis 20 Uhr (Ausnahme am 11. September bis 14 Uhr), Samstag von 9 Uhr bis 19 Uhr, Sonntag von 10 Uhr bis 17 Uhr. Montag geschlossen.

## Startschuss für den Jazzherbst

**PASTA & PIANO.** Auftakt in den Jazzherbst: Am Freitag, 13. September, tritt das Quartett «Swing de Paris» in Märktli an der Usterstrasse 10 auf. Das Quartett besteht aus der in Buenos Aires wohnhaften Geigerin Sophie Lüsi, den Luzerner Musikern Felix Brühwiler an der Gitarre, Claudio Strebelt am Kontrabass und dem in Zürich ansässigen Glarner David Beglinger, Gesar und Schlagzeug.

Die Band orientiert sich am Jazz M'nouche – oftmals auch Gypsy Swing oder Zigeunerjazz genannt – des legendären Hot Club de France. Daher rührt auch der Name «Swing de Paris». Zwischen 1930 und 1950 stand auch der amerikanische Swing in seiner Hochblüte. Dessen Einflüsse auf «Swing de Paris» sind unverkennbar. Nebst instrumentalen Stücken bereichert Schlagzeuger David Beglinger einige Arrangements mit seinem Gesang. «Swing de Paris» spielt Eigenkompositionen sowie bewusst ausgewählte Stücke aus vergangenen Zeiten. Diese werden jedoch aus dem engen Swing-Korsett gelöst, formal umgekrempelt und neu interpretiert. Mit dieser Idee positioniert sich «Swing de Paris» zwischen den reinen Gypsyformationen und den traditionellen und neueren Jazzbands. Diese Mischung ist spannend und kommt bei jüngeren als auch gestandenerem Publikum an.

Die Pasta dampft ab 19 Uhr, das Konzert startet um 20.30 Uhr. Reservation empfehlenswert, am Besten unter Telefon 044 322 19 00 oder unter konzertjazzinduebi.ch. Die Website des Vereines (<http://www.jazzinduebi.ch>) hält zudem viele weitere Informationen bereit. (red)

## Geld für FetOpera

**BROCKENHAUS.** Am Samstag, 14. September, findet im Qualitätsbrockenhaus Emmaus Abbé Pierre eine Benefizveranstaltung statt. Zwischen 9.30 und 16 Uhr werden an der Ringwiesenstrasse 17 verschiedene Künstler aus den Bereichen Musik, Comedy und Show aufgeführt. Alle Einnahmen gehen zugunsten der Stiftung FetOpera. Diese setzt sich für die fötale Chirurgie in allen Belangen ein. Eine Festwirtschaft und eine Veranstaltung gibt es am Anlass. (red)

## PAROLEN DER SCHWERZENBACHER ORTSPARTEIEN

Vorlagen des Abstimmungssonntags vom 22. September 2013

	CVP	FDP	GLP	SVP	SP
<b>Nationale Vorlagen</b>					
1. Aufhebung der Wehrpflicht	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja
2. Revision Epidemiegesezt	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
3. Öffnungszeiten von Tankstellenshops	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
<b>Kantonale Vorlage</b>					
1. Für mehr Demokratie	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja

Wir publizieren die Parolen der Ortsparteien zu den Abstimmungen, soweit sie uns mitgeteilt werden. Die Redaktion

ANZEIGE

Glattwerk  
www.glattwerk.ch



Internet-Speed mit 60'000 kbit/s!

Telefonanschluss nur Fr. 10.–/Monat!

Über 440 Radio- und Fernsehprogramme im Grundangebot inbegriffen!

Ihr Kabel- / Glasfaser-Anschluss  
schnell • günstig • zuverlässig



BEI FÜR DEN OSKAR